

FUNKWETTERSTATION

MODELL: BAR928
BEDIENUNGSANLEITUNG

EINFÜHRUNG

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf der BAR928 Wetterstation.

Die BAR928 ist eine Multifunktions-Funkuhr mit Wettervorhersage.

Die Zeitanzeige und das Datum werden durch das vom Zeitzeichensender DCF77 in der Nähe von Frankfurt am Main abgestrahlte Funksignal automatisch synchronisiert, solange sich das Gerät in einem Umkreis von etwa 1500 km dieses Senders befindet.

Die BAR928 erstellt Wettervorhersagen und zeigt die jeweils gemessene Innen- und Außentemperatur an. Das Gerät zeigt außerdem die Tendenz der Temperaturänderung sowie die jeweils gemessenen und gespeicherten Maximal- und Minimal-Temperaturen an. Ein externer Sensor für die kabelfreie Übertragung der Außentemperatur wird mit dem Gerät mitgeliefert.

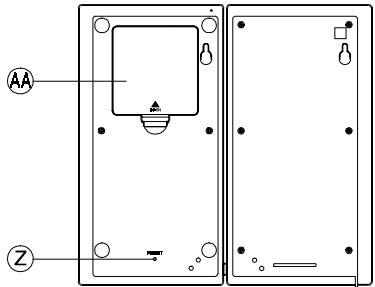
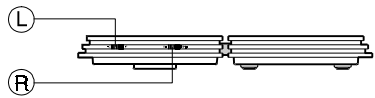
Neben der Temperatur zeigt die BAR928 auch die relative Raumluftfeuchtigkeit an und informiert Sie über die Raumluftqualität. Zusätzlich werden die jeweils gemessenen maximalen und minimalen Luftfeuchtigkeitswerte gespeichert und können jederzeit abgerufen werden.

Das integrierte Barometer mit einstellbarer Höhenkorrektur ermöglicht die Anzeige des atmosphärischen meereshöhebezogenen Luftdrucks. Ein Balkendiagramm zeigt die Luftdruckänderungen der letzten 24 Stunden an.

Zusätzlich verfügt das Gerät über eine Mondphasen-Anzeige mit Schlauf, mit dem sich die jeweilige Mondphase für jeden beliebigen Tag zwischen 1990 bis 2089 ermitteln läßt.

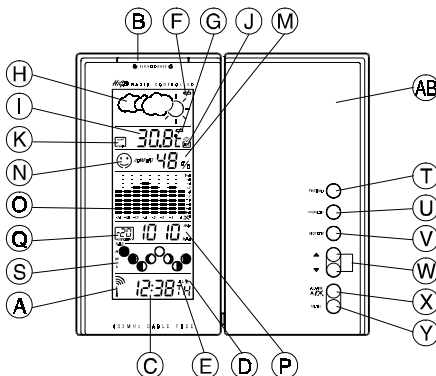
Weitere Besonderheiten sind eine HiGlo-Anzeigebeleuchtung, täglicher Crescendo-Alarm mit 8 Minuten Schlummer-Funktion sowie die besonders große Anzeige.

Zwischen dem Empfangsgerät und der externen Sendeeinheit ist keine Kabelverbindung nötig, da durch Anwendung der 433MHz-Funktechnik die extern gemessenen Temperaturwerte drahtlos übertragen werden.



- A ZEITSIGNAL-EMPFANGSINDIKATOR**
Zeigt den Empfang eines Zeitsignals über Funk an.
- B SCHLUMMERN/LICHT-TASTE (SNOOZE)**
Aktiviert die Schlummer-Funktion bei ausgelöstem Alarm oder schaltet die Anzeigebeleuchtung für 5 Sekunden ein.
- C ZEIT- UND DATUMSANZEIGE**
Zeigt alternativ die aktuelle Zeit, das Datum oder die Alarmzeit an.
- D ALARM-SYMBOL**
Erscheint, wenn die Alarmfunktion aktiviert ist.
- E ALARM-INDIKATOR**
Erscheint bei Anzeige der Alarmzeit.
- F BATTERIEANZEIGE DER EMPFANGSEINHEIT**
Blinkt in der Anzeige bei schwächer werdenden Batterien der Empfangseinheit.
- G BATTERIEANZEIGE DER SENDEEINHEIT**
Blinkt in der Anzeige bei schwächer werdenden Batterien der externen Sendeeinheit.
- H WETTERVORHERSAGE-SYMBOL**
Zeigen die Wettertendenz für die kommenden Tage an.
- I TEMPERATUR-ANZEIGE**
Zeigt die aktuelle Innen- oder Außentemperatur oder die jeweils gemessenen und gespeicherten Maximal- oder Minimal-Temperaturen an.
- J SYMBOLE FÜR INNEN- [IN] ODER AUSSENTEMPERATUR [OUT]**
Zur Zuordnung des angezeigten Wertes.
- K TEMPERATURTENDENZ-INDIKATOR**
Zeigt die Tendenz der Temperaturänderungen an.
- L UMSCHALTER °C/°F**
Einstellen der Temperaturanzeige für (°C) Celsius- oder (°F) Fahrenheit-Grade.

MERKMALE DER EMPFANGSEINHEIT



M LUFTFEUCHTIGKEIT

Zeigt die relative Raumluftfeuchtigkeit an.

N KOMFORT-INDIKATOR

Zur Anzeige des aktuellen Raumklimas.

O LUFTDRUCK-BALKENDIAGRAMM

Grafische Darstellung der Luftdruckentwicklung der vergangenen 24 Stunden.

P LUFTDRUCK-ANZEIGE

Zeigt den aktuell gemessenen oder die zurückliegenden gespeicherten Luftdruckwerte an.

Q LUFTDRUCK-ENTWICKLUNG (HISTORY)

Anzeige der Stunden zu den gespeicherten Luftdruckwerten.

R UMSCHALTER FÜR LUFTDRUCK-MASSENEINHEIT

Auswahl der Luftdruckanzeige in "mb/hPa" oder "in/Hg".

S MONDPHASEN

Anzeige der aktuellen Mondphase oder der Mondphase des jeweils aufgerufenen Datums.

T THERMO-TASTE

Umschaltung der Anzeige für Innen- oder Außentemperatur.

U MEMORY-TASTE

Aufrufen oder Löschen der gespeicherten maximalen und minimalen Temperaturwerte.

V HISTORY-TASTE

Aufrufen der gespeicherten Luftdruckwerte während der vorausgehenden 24 Stunden.

W AUF- [▲] UND AB- [▼] -TASTEN

Vergrößern oder Verkleinern eines eingestellten Wertes oder Durchschalten des Mondphasen-Suchlaufs.

X ALARM EIN/AUS TASTE

Anzeige der Alarmzeit oder Einstellen der Alarmfunktion.

Y MODE-TASTE

Zum Umschalten der Zeitanzeige (Sekunden / Wochentag / Datum) oder zur manuellen Einstellung der Uhr oder der Höheneinstellung des Barometers.

Z RÜCKSETZ-TASTE (RESET)

Zum Zurücksetzen auf die Grundeinstellungen.

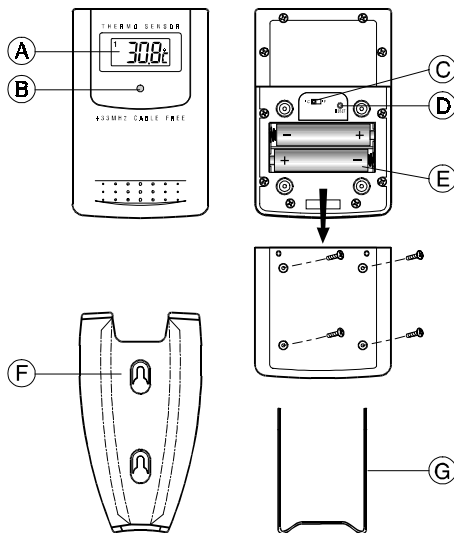
AA BATTERIEFACH

Zur Aufnahme von vier Batterien des Typs UM-3 bzw. "AA" (Mignon).

AB STANDFUSS UND BEDIENFELD

Bedienfeld und Unterlage bei Tischaufstellung des Gerätes.

MERKMALE DER SENDEEINHEIT



A LCD-ANZEIGE

Zeigt die aktuell gemessene und an die Empfangseinheit übertragene Temperatur.

B LED-INDIKATOR

Blinkt während der Sendung der Temperaturdaten kurz auf.

C UMSCHALTER °C/°F

Einstellen der Temperaturanzeige für (°C) Celsius- oder (°F) Fahrenheit-Grade.

D RÜCKSETZ-TASTE (RESET)

Zum Zurücksetzen auf die Grundeinstellungen.

E BATTERIEFACH

Zur Aufnahme von zwei Batterien des Typs UM-4 bzw. "AAA" (Micro).

F HALTER FÜR WANDAUFHÄNGUNG

Nimmt die externe Sendeeinheit bei Wandmontage auf.

G EINSTECKBARER STANDBÜGEL

Zur Aufstellung der externen Sendeeinheit auf einer ebenen Oberfläche.

BITTE VOR DEM EINSATZ BEACHTEN

Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise, um eine optimale Funktion der Geräte zu gewährleisten:

1. Legen Sie die Batterien in die externe Sendeeinheit ein, bevor Sie die Batterien in die Empfangseinheit einlegen.
2. Stellen Sie die Empfangseinheit und die externe Sendeeinheit innerhalb der möglichen Reichweite der Geräte auf, d.h. in einem Umkreis von bis zu 20 bis 30 Metern.

Beachten Sie, daß die tatsächliche Reichweite des Senders von den jeweils verwendeten Baumaterialien der Gebäude sowie der jeweiligen Position der externen Sendeeinheit abhängt. Testen

Sie verschiedene Aufstellorte, um optimale Resultate zu erzielen.

Bringen Sie die Sendeeinheit keinesfalls auf Metall, feuchtem Mauerwerk oder feuchtem Holz oder zu nahe dem Erdboden an.

Obwohl die externe Sendeeinheit wetterfest ist, sollten Sie diese nicht an einem Ort aufstellen, an der diese direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder Schnee ausgesetzt ist.

VORBEREITUNG DER EXTERNEN SENDEEINHEIT

Die externe Sendeeinheit benötigt zwei Batterien des Typs "AAA" (Micro). Gehen Sie zur Inbetriebnahme wie folgt vor:

1. Nehmen Sie die Batteriefachabdeckung ab.
2. Stellen Sie die Temperaturanzeige mittels des mit °C bzw. °F bezeichneten Schalters auf die gewünschte Maßeinheit ein.
3. Legen Sie die Batterien entsprechend der gekennzeichneten Polarität ein (oder entfernen Sie bei bereits mitgelieferten Batterien den roten Transportschutzstreifen).
4. Schrauben Sie die Batteriefachabdeckung wieder auf.

Wichtige Hinweise:

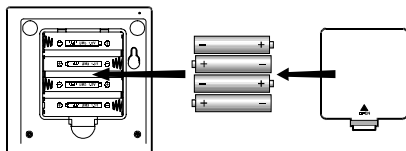
Bitte achten Sie darauf, daß nach jeder Änderung einer Einstellung an der externen Sendeeinheit unbedingt die Rücksetztaste (RESET) mittels eines dünnen Drahtes (Büroklammer o.ä.) betätigt wird.

Erneuern Sie die Batterien, wenn das durchgestrichene Batteriesymbol in der Anzeige der Sendeeinheit bzw. in der Außentemperatur-Anzeige der Empfangseinheit erscheint.

VORBEREITUNG DER EMPFANGSEINHEIT

Die Empfangseinheit benötigt vier Batterien des Typs "AA" (Mignon). Bitte gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie das Batteriefach auf der Rückseite des Gerätes.
2. Legen Sie die Batterien entsprechend der gekennzeichneten Polarität ein (oder entfernen Sie bei bereits mitgelieferten Batterien den roten Transportschutzstreifen).



3. Schließen Sie das Batteriefach wieder.

Wichtige Hinweise:

Erneuern Sie die Batterien, wenn das durchgestrichene Batteriesymbol im Wettervorhersagefeld der Empfangseinheit erscheint.

Betätigen Sie die Rücksetztaste (RESET) bei der Empfangseinheit, falls einmal eine Störung auftreten sollte. Damit werden alle Funktionen der Empfangseinheit neu gestartet.

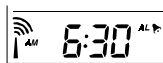
ANZEIGEBELEUCHTUNG

Betätigen Sie die SCHLUMMERN/LICHT-TASTE (SNOOZE) einmal. Die Anzeigebeleuchtung bleibt nun fünf Sekunden lang eingeschaltet.

ZEITANZEIGE-MODI

Die aktuelle Zeit und das Datum können in drei verschiedenen Modi angezeigt werden:

"Stunde-Minute-Sekunde", "Stunde-Minute-Wochentag" und "Tag-Monat-Jahr". Betätigen Sie die MODE-Taste, um durch die Anzeigemodi zu schalten.



Betätigen Sie die ALARM-Taste, während einer dieser Anzeigemodi aktiviert ist, um die eingestellte Alarmzeit anzuzeigen. Betätigen Sie die Taste nochmals, um die Alarmfunktion zu deaktivieren. Betätigen Sie die MODE-Taste, um wieder in die Uhrzeitanzeige oder die Datumsanzeige zurückzuschalten.

HINWEISE ZUM EMPFANG DES ZEITSIGNALS





Solange sich Ihr BAR928 innerhalb der Reichweite von etwa 1500 km des amtlichen Zeitzeichensenders DCF77 (in der Nähe von Frankfurt am Main) befindet, wird dieses Zeitsignal täglich sechsmal empfangen und Uhrzeit sowie Datum automatisch synchronisiert.

Für einen guten Empfang dieses Zeitsignals sollten Sie das Gerät nicht in der Nähe von metallischen Gegenständen oder elektrischen Geräten aufstellen, um Störungen möglichst gering zu halten.

Bei der ersten Inbetriebnahme (nach Einsetzen der Batterien oder nach einem Rücksetzen) beginnt das Gerät das Zeitsignal zu empfangen und der Empfangsindikator beginnt zu blinken.

Der vollständige Empfang des Signals dauert normalerweise etwa 2 bis 10 Minuten; abhängig von der Stärke des empfangenen Zeitsignals.

Nachdem der Empfang abgeschlossen ist, blinkt der Empfangsindikator nicht mehr, sondern zeigt jetzt die Stärke des zuvor empfangenen Zeitsignals an.

	- Zeitsignal wurde empfangen.
	- Schwaches Signal und nicht ausreichende Synchronisation. Versuchen Sie, die Position oder den Aufstellort zu verändern.
	- Signal zu schwach; kein Empfang.
	- Blinkendes Symbol: Empfang erfolgt gerade.

Um den Empfang des Zeitsignals abzuschalten, drücken Sie bitte gleichzeitig die Tasten [MODE] und AB [▼].

Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten [MODE] und AUF [▲] können Sie den Empfang des Zeitsignals wieder einschalten.

MANUELLE EINSTELLUNG DER UHR

Falls das Gerät einmal außerhalb des Empfangsbereiches für das Funksignal betrieben werden soll, lässt sich die Uhr auch manuell einstellen:

Drücken Sie während der normalen Uhrzeit-Anzeige die MODE-Taste 3 Sekunden lang. Die 12-Stunden- oder 24-Stunden-Zeitanzeige beginnt zu blinken.

Drücken Sie die AUF- [▲] oder AB- [▼] - Taste, um das jeweils gewünschte Anzeigeformat auszuwählen. Ein Indikator für "AM (Vormittag)" oder "PM (Nachmittag)" erscheint, wenn das 12-Stunden-Anzeigeformat eingestellt ist.

Betätigen Sie wieder die MODE-Taste. Die Stundenanzeige beginnt nun zu blinken. Verwenden Sie die AUF- [▲] oder AB- [▼] - Taste, um die Stundenanzeige einzustellen. Halten Sie die jeweilige Taste gedrückt, um größere Zeitabschnitte schnell einzustellen. Betätigen Sie die MODE-Taste erneut, um die Minutenanzeige einzustellen. Betätigen Sie abschließend die MODE-Taste nochmals, um die Einstellung zu bestätigen und zu beenden.

EINSTELLUNG DER HÖHENKORREKTUR

Damit das Gerät die Anzeige des barometrischen Luftdrucks auf den meereshöhebezogenen Wert umrechnen kann, muß die Höhe des Aufstellorts eingespeichert werden.

Drücken Sie während der Datumsanzeige die MODE-Taste drei Sekunden lang. Die Höhenausgleichsanzeige im Luftdruckfenster beginnt zu blinken.

Stellen Sie nun mit der AUF- [▲] oder AB- [▼] - Taste die Höhe (in Metern) Ihres Wohnortes ein.

Drücken Sie abschließend mehrmals die MODE-Taste, bis Datum und Uhrzeit nicht mehr blinken. Damit ist die Einstellung bestätigt und beendet. Nach einigen Minuten erscheint der umgerechnete meereshöhebezogene Luftdruckwert.

MANUELLE EINSTELLUNG DES DATUMS

Schalten Sie durch Drücken der MODE-Taste die Datumsanzeige ein und halten Sie dann die MODE-Taste 3 Sekunden gedrückt. Betätigen Sie die MODE-Taste nochmals und die Jahreszahl beginnt zu blinken.

Benutzen Sie die AUF- [▲] oder AB- [▼] - Taste, um das gewünschte Jahr einzustellen.

Drücken Sie wieder die MODE-Taste. Die Indikatoren "D" und "M" blinken nun. Wählen Sie mit der AUF- [▲] oder AB- [▼] - Taste das gewünschte Datumsformat ("D"-"M" für "Tag-Monat" oder "M"-"D" für "Monat-Tag").

Betätigen Sie die MODE-Taste erneut, um nacheinander das Datum einzustellen.

MEHRSPRACHIGE WOCHENTAGS-ANZEIGE

Schalten Sie durch Drücken der MODE-Taste die Datumsanzeige ein und halten Sie dann die MODE-Taste 3 Sekunden gedrückt. Betätigen Sie die MODE-Taste mehrmals, bis einer der Sprach-Indikatoren "E", "I", "D", "F" oder "S" blinkt. Wählen Sie mit der AUF- [▲] oder AB- [▼] - Taste die gewünschte Wochentags-Sprache aus ("E" für Englisch, "I" für Italienisch, "D" für Deutsch, "F" für Französisch oder "S" für Spanisch).

Betätigen Sie wieder die MODE-Taste. Der Wochentags-Indikator blinkt nun. Wählen Sie wieder mit der AUF- [▲] oder AB- [▼] - Taste den Wochentag und drücken Sie abschließend nochmals die MODE-Taste, um die Einstellung zu bestätigen und zu beenden.

Die Anzeigesprache des Wochentags kann während der Kalendereinstellung ausgewählt werden. Die Abkürzungen der Wochentage in den verschiedenen Sprachen finden Sie in der nachfolgenden Tabelle:

Sprache	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Englisch	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	Su
Deutsch	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Französisch	Lu	Ma	Me	Je	Ve	Sa	Di
Italienisch	Lu	Ma	Me	Gi	Ve	Sa	Do
Spanisch	Lu	Ma	Mi	Ju	Vi	Sa	Do

EINSTELLEN DER ALARMZEIT UND AKTIVIEREN DER ALARMFUNKTION

Halten Sie während der Alarmzeitanzeige die ALARM-Taste drei Sekunden gedrückt.

Stellen Sie mit der AUF- [▲] oder AB- [▼] - Taste die Stundenanzeige ein. Betätigen Sie nochmals die ALARM-Taste für die Minuteneinstellung. Stellen Sie die Minutenanzeige ein und drücken Sie abschließend die ALARM-Taste nochmals, um die Einstellung zu bestätigen.

Die Alarmfunktion wird automatisch aktiviert. Betätigen Sie die ALARM-Taste während der Alarmzeitanzeige ein- oder mehrmals, um die Alarmfunktion zu deaktivieren oder erneut zu aktivieren. Schalten Sie mit der MODE-Taste wieder in die normale Zeitanzeige zurück.

ALARM- UND SCHLUMMER-FUNKTION

Wenn die Alarmfunktion aktiviert ist, wird der Alarm zur eingestellten Zeit aktiviert. Die Anzeige leuchtet nun fünf Sekunden lang auf, und der "ALARM"-Indikator blinkt.

Der Crescendo-Alarm wird langsam in drei Stufen lauter. Der Alarm ertönt 1 Minute lang, falls Sie den Alarm nicht vorher abschalten.

Betätigen Sie eine beliebige Taste, um den Alarm abzuschalten. Wenn Sie die SCHLUMMERN/LICHT-Taste (SNOOZE) betätigen, wird die Schlummer-Funktion aktiviert. Das Glockensymbol blinkt nun nicht mehr, und der Alarm wird nun 8 Minuten lang unterbrochen und ertönt anschließend erneut.

AUFRUFEN DER INNEN- UND AUSSEN-TEMPERATUREN

Betätigen Sie die THERMO-Taste bis der Indikator "IN" erscheint, um die gemessene Innentemperatur anzuzeigen.

Betätigen Sie die THERMO-Taste bis der Indikator "OUT" erscheint, um die gemessene Außentemperatur anzuzeigen.

Die Temperatur kann in Celsius-Graden (°C) oder Fahrenheit-Graden (°F) angezeigt werden. Die Einstellung erfolgt mittels des "C/°F"-Umschalters. Bringen Sie den Schalter in die Einstellung

“°C” für Celsius-Grade, und in die Einstellung “°F” für Fahrenheit-Grade.

Die externe Sendeeinheit kann Temperaturen von -50°C (-58°F) bis +70°C (+158°F) messen. Wenn die Temperatur über oder unter diesen Grenzwerten liegt, blinkt “70” oder “-50” in der Anzeige.

HINWEISE ZUR AUSSENTEMPERATUR-ANZEIGE

Sobald die Batterien in die externe Sendeeinheit eingesetzt sind, sendet diese die gemessene Temperatur in Abständen von 30 Sekunden an die Empfangseinheit.

Wenn keine Signale empfangen werden, erscheinen bei Aufrufen der Außentemperatur Striche in der Anzeige. Halten Sie die THERMO-Taste so lange gedrückt, bis durch den damit ausgelösten Suchlauf nach den gesendeten Temperaturdaten eine Anzeige erscheint und dadurch Sende- sowie Empfangseinheit synchronisiert werden.

Sollte danach kein Empfang erfolgen, überprüfen Sie bitte:

1. Sind die Batterien in der Empfangseinheit sowie in der Sendeeinheit noch leistungsfähig?
2. Ist die Sendeeinheit innerhalb der möglichen Reichweite installiert? Im Zweifelsfall hilft, den Standort versuchsweise zu ändern.
3. Bei längeranhaltenden Temperaturen unter dem Gefrierpunkt kann die Batterieleistung und damit die mögliche Reichweite deutlich nachlassen. Bei höheren Temperaturen kehrt dann die ursprüngliche Batterieleistung wieder zurück.
4. Befindet sich die Empfangseinheit zu nahe an einem Fernsehgerät oder Computer-Monitor? Diese Geräte verursachen ein starkes Störfeld, das unter Umständen die Empfangseinheit beeinflusst. Verändern Sie versuchsweise den Standort der Empfangseinheit.
5. Andere Geräte mit Funkanwendungen wie beispielsweise Garagentoröffner, Alarmanlagen oder drahtlose Kopfhörer können ebenfalls Empfangsstörungen verursachen. Der Empfang der Temperatursignale wird jedoch fortgesetzt, sobald die Störung vorüber ist.

ANZEIGE IN °C ODER °F

Die Maßeinheit der Temperaturanzeige kann wahlweise mittels des “°C/°F”-Schalters an der Empfangseinheit eingestellt werden. Beachten Sie bitte, daß die Temperaturanzeige der Empfangseinheit durch diese Wahl bestimmt wird. Die Temperaturdaten der externen Sendeeinheit werden bei der Übertragung automatisch in die an der Empfangseinheit eingestellte Maßeinheit umgewandelt.




MAXIMAL- UND MINIMAL-TEMPERATUREN

Die gemessenen maximalen und minimalen Innen- sowie Außen-Temperaturen werden automatisch gespeichert. Betätigen Sie während der entsprechenden Anzeige der Innen- oder Außenanzeige die MEMORY-Taste, um fortlaufend die Anzeige der Maximal- und Minimal-Temperaturen sowie der aktuellen Temperatur aufzurufen. Die Indikatoren “MAX” oder “MIN” erscheinen entsprechend.

Halten Sie die MEMORY-Taste drei Sekunden lang gedrückt, um die gespeicherten Werte zu löschen. Wenn Sie nun die MEMORY-Taste betätigen, erscheint solange die aktuell gemessene Temperatur bis erneut Maximal- und Minimal-Temperaturwerte gemessen wurden.

TEMPERATUR-TENDENZANZEIGE





Der Indikator für die Temperatur-Tendenz zeigt den Trend der Temperaturänderung während der letzten Minuten an. Es erscheinen drei verschiedene Indikatoren - “steigend”, “konstant” und “fallend”.

Pfeil-Anzeige			
Luftdruck-Tendenz	Steigend	Konstant	Fallend

WETTERVORHERSAGE

Ihr BAR928 errechnet aufgrund der barometrischen Luftdruckänderungen die Wetterentwicklung für die

kommenden Tage. Die Trefferquote liegt bei etwa 70% und ist je nach Großwetterlage im allgemeinen für ein Gebiet von 50 bis 100 Kilometer gültig.

Symbol in der Anzeige				
Vorhersage	Sonnig	Leicht Bewölkt	Bewölkt	Regnerisch

RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT

Die relative Raumluftfeuchtigkeit wird automatisch gemessen. Die Anzeige erscheint im Anzeigefenster für die relative Luftfeuchtigkeit.

Die gemessenen Maximal- und Minimalwerte werden, wie die Meßwerte für die Temperatur, im Speicher festgehalten. Betätigen Sie die MEMORY-Taste, um die gemessenen Maximal- und Minimalwerte für die relative Luftfeuchtigkeit nacheinander in die Anzeige aufzurufen. Die Indikatoren “MAX” und “MIN” erscheinen entsprechend.

Halten Sie die MEMORY-Taste drei Sekunden lang gedrückt, um die gespeicherten Werte zu löschen. Wenn Sie nun die MEMORY-Taste betätigen, erscheint solange der aktuell gemessene Luftfeuchtigkeitswert bis erneut Maximal- und Minimalwerte gemessen wurden.

KOMFORT-ANZEIGE

Die Anzeige für den Raumluft-Komfort basiert auf den gespeicherten Werten für die relative Luftfeuchtigkeit. Ein Indikator zeigt an, ob die Raumluft “angenehm” (COMFORT), “feucht” (WET) oder “trocken” (DRY) ist.



HINWEISE ZUR LUFTDRUCK-MESSUNG

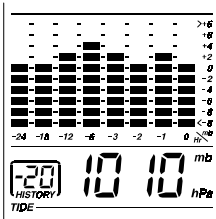
Der aktuelle atmosphärische Luftdruck erscheint im entsprechenden Anzeigefenster. Beachten Sie die Hinweise des Abschnittes EINSTELLUNG DER HÖHENKORREKTUR für die Einstellung des Höhenausgleichs.

Der Luftdruck kann in “Mb/hPa” oder “InHg” angezeigt werden. Die Auswahl des jeweiligen Bezugssystems für den Luftdruck

erfolgt mittels des entsprechenden Schalters.

Betätigen Sie die HISTORY-Taste, falls Sie die Tendenz der Luftdruckwerte für eine bestimmte Stunde innerhalb der letzten 24 Stunden abfragen möchten. Mit jedem Druck auf die Taste springt die Anzeige eine Stunde rückwärts. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Anzeige beschleunigt durchlaufen zu lassen.

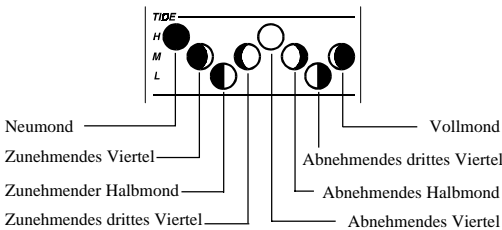
Die Luftdruckänderungen während der vorausgegangenen 24 Stunden werden als Balkendiagramm über dem Anzeigefenster für die Luftdruckwerte angezeigt.



DER MONDPHASEN-SUCHLAUF

Ihr BAR928 ist mit einer kinetischen Mondphasen-Anzeige ausgestattet und zeigt 8 Mondphasen für den zunehmenden und abnehmenden Mond an. Die jeweilige Mondphase für den aktuellen Tag blinkt in der Anzeige.

Die acht Mondphasen sind:



Drücken Sie die AUF- [▲] oder AB- [▼] - Taste, um die Mondphase für einen bestimmten Tag aufzurufen. Das Gerät schaltet nun in den Mondphasen-Suchlauf.

Halten Sie die AUF- [▲] oder AB- [▼] - Taste gedrückt bis zu dem Datum, für das Sie die zugehörige Mondphase finden möchten. Der Kalender schaltet in diesem Modus in Tages-Intervallen weiter.

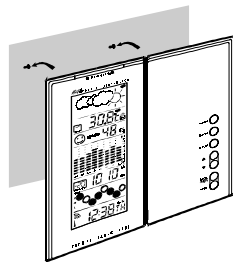
Sie können jeden beliebigen Tag vom Jahr 1990 bis 2089 aufsuchen. Die entsprechende Mondphase wird gleichzeitig angezeigt.

Das Gerät schaltet wieder in den zuletzt eingestellten Anzeigemodus zurück, wenn Sie die AUF- [▲] oder AB- [▼] - Taste 15 Sekunden lang nicht betätigen.

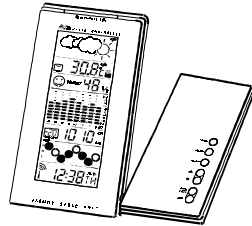
WANDAUFHÄNGUNG ODER TISCHAUFSTELLUNG

Sie können das Gerät mittels der Ösen auf der Rückseite an einer Wand befestigen oder mittels des Bedienfeldes auf einer ebenen Oberfläche aufstellen. Legen Sie das Bedienfeld flach auf eine Oberfläche und stellen Sie nun den Neigungswinkel der Anzeigeeinheit optimal ein.

Wandaufhängung



Tischaufstellung



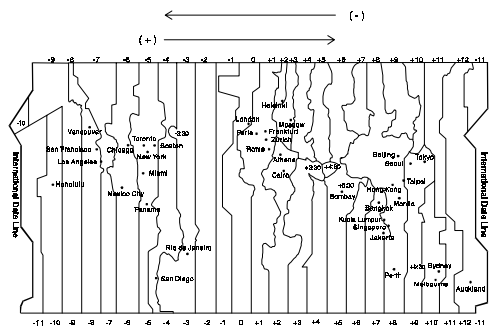
RÜCKSETZEN DES GERÄTES

Mit der Rücksetztaste (RESET) können Sie eine Rücksetzung aller Einstellungen auf die Vorgabewerte durchführen.

Eine Rücksetzung ist empfehlenswert, wenn die Batterien erneuert wurden, wenn eine Funktionsstörung auftreten sollte oder der Standort des Gerätes verändert wurde.

Die Rücksetz-Taste befindet sich auf der Rückseite der Bedieneinheit. Benutzen Sie einen dünnen Draht (Büroklammer o. ä.), um die Taste zu betätigen.

ZEITZONEN UND TABELLE



PFLEGEHINWEISE

Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

1. Schützen Sie das Gerät vor Nässe, Staub, Stößen und extremen Temperaturen und reinigen Sie es nur mit einem trockenen Tuch ohne aggressive Lösungsmittel.
2. Nehmen Sie keine Eingriffe in das Gerät vor, da sonst die Gewährleistung erlischt.
3. Verwenden Sie ausschließlich neue Batterien und mischen Sie niemals alte und neue Batterien. Bitte denken Sie auch daran,

daß verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll gehören, sondern an den dafür vorgesehenen Sammelstellen abgegeben werden.

TECHNISCHE DATEN

• Temperaturmessung

Empfangseinheit

Messbereich Innentemperatur : -50°C bis +70°C
(-58°F bis +158°F)

Empfohlene Betriebstemperatur : -5°C bis +50°C
(23°F bis +122°F)

Auflösung der Temperaturanzeige : 0,1°C (0,2°F)

Externe Sendeeinheit

Messbereich Außentemperatur : -50°C bis +70°C
(-58°F bis +158°F)

Empfohlene Betriebstemperatur : -20°C bis +70°C
(-4°F bis +140°F)

Auflösung der Temperaturanzeige : 0,1°C (0,2°F)

Übertragungsfrequenz : 433MHz

Anzahl der externen Sendeeinheiten : 1

Senderreichweite : max. 30 Meter
(Freifeld)

Meßzyklus : ca. 30 Sekunden

• Messung der relativen Luftfeuchtigkeit

Messbereich : 25% r.F. bis 95% r.F.

• Barometrische Luftdruckmessung

Luftdruck-Meßbereich : 795 bis 1050 mb/hPa
(23.48 bis 31.01 inHg)

Meßzyklus : 15 Minuten

• Mondphasen-Suchlauf

Suchlauf-Zeitspanne : 1990 bis 2089

• Funkgesteuerte Uhr

- Einstellung und Synchronisation der Normalzeit mittels Zeitsignal DCF77 für Europa
- Einstellbares 12-Stunden- oder 24-Stunden-Anzeigeformat "SS:MM:SS"
- Datumsformat: Tag-Monat-Jahr oder Monat-Tag-Jahr
- Wochentaganzeige in 5 Sprachen (E, F, D, I, Sp)
- 2 Minuten Crescendo-Alarm

• Stromversorgung

Empfangseinheit : 4 Alkaline-Batterien
UM-3 bzw. "AA" bzw.
"Mignon" (1,5V)

Sendeeinheit : 2 Alkaline-Batterien
UM-4 bzw. "AAA" bzw.
"Micro" (1,5V)

• Gewichte

Empfangseinheit : 306g

Sendeeinheit : 100g

• Abmessungen

Empfangseinheit : 200 (H) x 206 (B) x 23 (T)
mm

Sendeeinheit : 92 (H) x 60 (B) x 21 (T)
mm

HINWEIS ZUR FUNKVERTRÄGLICHKEIT

HINWEIS ZUR BETRIEBS SICHERHEIT

Dieses Gerät entspricht den Anforderungen und geforderten Grenzwerten der folgenden Normen: BZT, FCC und Abschnitt 344; PTT.

Warnung: Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich vom Verantwortlichen für die Erlangung der Betriebserlaubnis genehmigt sind, können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis für das Gerät führen.

ANMERKUNG: Dieses Gerät wurde geprüft und erfüllt die Anforderungen der Bestimmungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Normen. Die Grenzwerte wurden so ausgelegt, daß ein ausreichender Schutz gegen Interferenzen bei der Aufstellung in Wohnräumen gewährleistet ist. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Rundfunkfrequenzen und kann unter Umständen bei unsachgemäßer Installation bzw. unsachgemäßem Einsatz Empfangsstörungen an Ihren Rundfunk- bzw. Fernsehgeräten verursachen.

Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, daß die erzeugten Rundfunkfrequenzen nicht doch Störungen beim Betrieb eines besonders empfindlichen Gerätes hervorrufen.

Wenn dieses Gerät Störungen des Rundfunk- bzw. Fernsehempfangs verursacht, können sie dieses feststellen, indem Sie das betroffene Gerät aus- und wieder einschalten. Versuchen Sie anschließend, die Störungen durch eine oder mehrere der nachfolgend aufgeführten Maßnahmen zu beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne des betroffenen Gerätes neu aus.
- Stellen Sie dieses Gerät, und das betroffene Gerät weiter voneinander entfernt auf.
- Schließen Sie das Gerät an einem anderen Stromkreis an, als das Gerät welches die Störungen empfängt.
- Fragen Sie Ihren Fachhändler, oder einen erfahrenen Radio/TV-Fachmann um Rat.

BITTE BEACHTEN

- Aufgrund von Einschränkungen der Druckmöglichkeiten kann die Darstellung der Anzeige in dieser Bedienungsanleitung von der tatsächlichen Anzeige abweichen.
- Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung darf nicht ohne die Zustimmung des Herstellers vervielfältigt werden.
- Änderungen vorbehalten!